



Kinder haben Rechte

Wichtige Kinderrechte



Aufgaben:

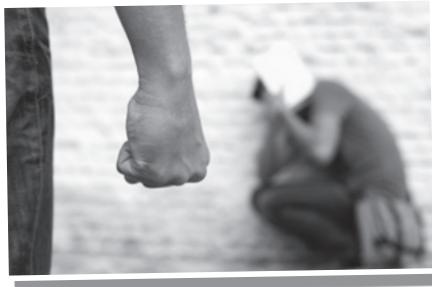
1. Schaue dir die fünf Fotos an. Was ist jeweils abgebildet? Was könnte das jeweilige Kind gerade tun? Wie fühlt sich das jeweilige Kind in der konkreten Situation? Wie würdest du dich fühlen? ...

2. Schreibe zu jedem Bild fünf Sätze in dein Heft. Notiere, um welches Kinderrecht es sich handeln könnte.

Tipp: Die Fragen in Aufgabe 1 helfen dir dabei.

3. Welche Kinderrechte sind dir am wichtigsten? Welche Rechte werden dir manchmal nicht zugestanden? Fülle den Kasten unten aus.

4. Überlegt in der Klasse, an wen ihr euch wenden könnt, wenn eure Rechte nicht beachtet werden.



Diese drei Rechte sind mir wichtig:



Diese drei Rechte werden mir manchmal nicht zugestanden:





Kinder haben Rechte

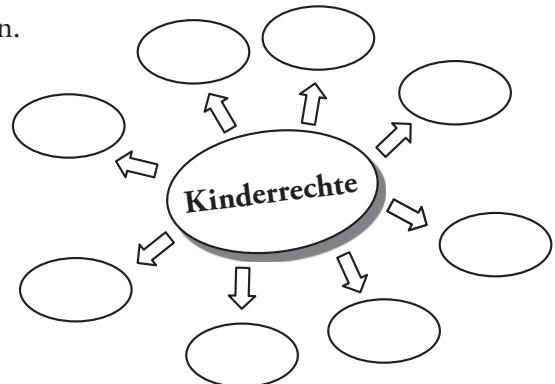
Was sind Kinderrechte?

Aufgaben:

1. Lies den Text und die Infokästen. Bilde mit Mitschülerinnen und Mitschülern Gruppen (5–6 Personen). Nehmt euch dann ein großes Tonpapierblatt (DIN A1). Erstellt gemeinsam eine „Mind-Map“, bei der in der Mitte des Blattes das Wort „Kinderrechte“ steht. Überlegt und schreibt auf, was euch zu diesem Wort einfällt, z. B. einzelne Rechte, Verstöße gegen Rechte, Länder, die die Rechte achten oder nicht achten.
2. Hängt die Plakate danach in der Klasse auf und sprecht über eure Ergebnisse. Begründet sie.

Vereinte Nationen / United Nations (UN oder UNO)

In dieser Organisation sind alle Länder der Welt vertreten. Sie wurde nach dem 2. Weltkrieg gegründet – vor allem, weil man einen solchen Krieg in der Zukunft verhindern wollte. Die Idee, die dahinter steckte, war folgende: Alle Staaten der Welt setzen sich zusammen und diskutieren über Probleme, die die Welt bedrohen. Sie beraten, was getan werden könnte und entscheiden, wie der Frieden gesichert werden kann. Zur Sicherung des Weltfriedens gehört auch, dass den Menschen ihre Rechte gewährt werden. In einem wichtigen Dokument haben die UN die Menschenrechte festgehalten. Dies ist die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“. Eigentlich kann sich jeder Mensch darauf berufen. Aber das ist in vielen Staaten leider immer noch nicht selbstverständlich.



Lexikonartikel: Kinderrechtskonvention

Die Vereinten Nationen (UNO) haben 1989 nach langen Verhandlungen in einem Vertragstext (mit 54 Abschnitten) die Rechte, die allen Kindern der Welt zustehen, aufgeschrieben. Seitdem besitzt jeder Mensch von Geburt an diese Rechte.

Alle Menschen in allen Staaten der Welt werden aufgefordert dafür zu sorgen, dass jedes Kind auf der Welt diese Rechte auch für sich erhalten kann. Bis 2007 haben sich 193 Staaten der Welt verpflichtet, diese Rechte zu beachten. Die Bundesrepublik Deutschland hat sie am 26. Januar 1990 unterzeichnet und zwei Jahre später ist sie hier in Kraft getreten.

METHODENBOX

Mind-Map

Eine Mind-Map (Gedächtniskarte) ist eine Technik, durch die sich Gedanken bei einer Themenfindung, Planung o. Ä., frei entfalten sollen. Dadurch, dass sie als Grafik auf Papier festgehalten werden, prägen sich die Zusammenhänge leicht im Gedächtnis ein.



Ideensammlung: Kinderrechte für alle – Was tun?

Kinderrechte – Was geschieht in meiner Stadt?

Aufgaben:

1. Überlegt zusammen im Klassenverband, welche Anlaufstellen es in eurem Ort gibt. Bildet daraufhin Gruppen. Jede Gruppe sucht sich eine Anlaufstelle aus. Versucht gemeinsam, folgende Daten herauszufinden, füllt die „Übersicht – Meine Stadt“ aus und besucht dann eure Anlaufstelle:
 - Findet die Telefonnummer und die Adresse heraus.
 - Vereinbart dort einen Termin oder fragt, ob ihr ohne Termin vorbeikommen dürft.
 - Besucht dann gemeinsam euer ausgesuchtes Ziel.
 - Informiert euch vor Ort darüber, was eure Anlaufstelle genau macht.
Wie setzt sie sich für Kinderrechte ein. Könnt ihr selbst etwas tun, um zu helfen?
2. Jede Gruppe berichtet dem Rest der Klasse von ihren Ergebnissen.

In Städten und Gemeinden setzen sich viele Menschen direkt oder indirekt für Kinderrechte ein. Sei es bei staatlichen und kirchlichen Einrichtungen, Vereinen, Fair-Trade-Läden oder einfach nur in Schulen oder Jugendzentren. Oft sind es nützliche Anlaufstellen, wenn es z. B. Probleme zu Hause gibt, ihr jemanden zum Reden braucht, euch selbst engagieren möchtet oder neue Freunde finden wollt.



Engagement in unserer Stadt/ Gemeinde für die Stärkung von Kinderrechten

Name der Anlaufstelle:

Ansprechperson:

Adresse:

Telefon / Internetseite:

Welches Vorhaben unterstützt die Anlaufstelle?

Kurze Beschreibung der Anlaufstelle:

• Für wen setzt sie sich ein?

• In welchem Land?

• Worin besteht die Hilfe? (z. B. Geld, Nahrung, Materielles ...)

Wie können sich Schülerinnen und Schüler beteiligen?

Ansprechpartner

- Rathaus
- Eine-Welt-Laden
- Pfarrämter
- Moschee
- Kinderbüro
- Sportverein